



R V Pfeil * c/o Siegbert Jehle* Dorfstr. 26 * 72074 Tübingen

Siegbert Jehle
Dorfstr. 26
72074 Tübingen
Tel: 0163 7191563

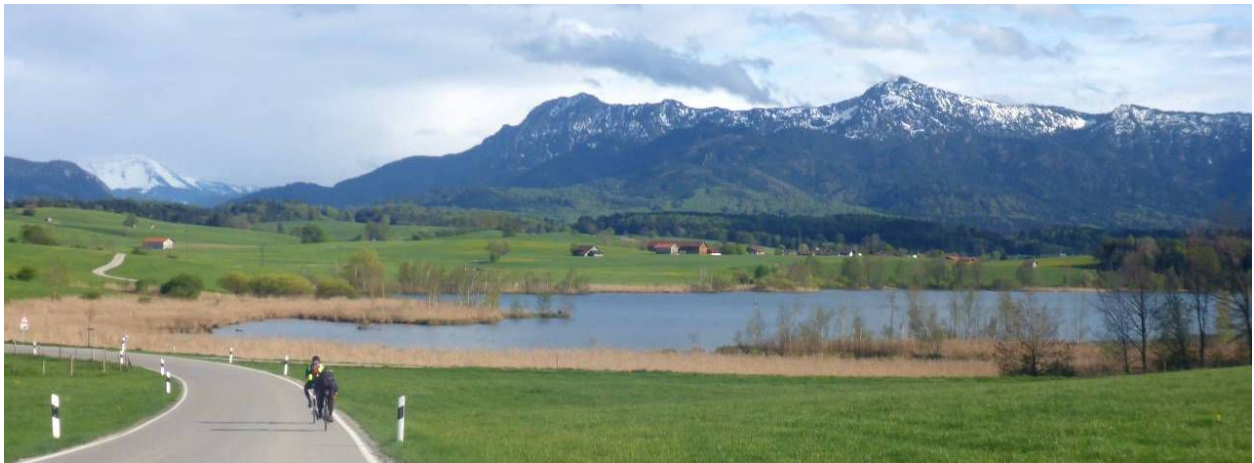
13. Tübinger Etappenfahrt 30.05.-02.06.2024

siegbert.jehle@rvpfeil-tuebingen.de

Datum 29.01.2024



Sportlich anspruchsvolle touristische Ausfahrt mit RTF-Wertung



Liebe RadsportfreundInnen,

der RV Pfeil Tübingen führt 2024 seine 13. Etappenfahrt ab Tübingen mit RTF-Wertung durch. Wie üblich gibt es wieder eine neue Strecke, die uns diesmal am Alpenrand entlang bis zum Starnberger See führt.

1. Tag: Tübingen – Leutkirch (160 km, 2000 Hm)

Diesmal starten wir direkt Richtung Alb, nach kurzem Warmup auf die Härten fahren wir auf der alten Zahnradbahnstrecke vis-a-vis mit Schloss Lichtenstein auf die Alb: Wir rollen durch das schöne Lautertal vorbei am Gestüt Marbach und verlassen es auf einem moderat ansteigenden Wirtschaftsweg. Wir kreuzen das Lautertal noch einmal und überqueren die Donau im sehenswerten Rechtenstein und fahren hinauf zum Bussen, dem heiligen Berg Oberschwabens, bei entsprechendem Wetter mit Alpenblick von der Zugspitze bis zum Säntis.

Auf der Fahrt durch Oberschwaben über Bad Waldsee fahren wir oft auf kleinen Nebenstrecken und an einigen Weihern vorbei bis wir dann unser Etappenziel in Leutkirch-Urnau erreicht haben.

Radsportverein Pfeil Tübingen 1905 e. V.
Wiesfleckweg 4
72072 Tübingen

E-Mail: info@rvpfeil-tuebingen.de
Bankverbindung: VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE34640618540601321006
BIC: GENODES1STW



www.rvpfeil-tuebingen.de

Mitglied im
Württembergischen
Radsportverband
WRSV

2. Tag: Leutkirch – Halblech (135 km, 1700 Hm)

Am Beginn haben wir nur kleine Wellen und fahren durch die Altstadt von Isny, bevor wir dann nach einem moderaten Anstieg mit Blick auf die Allgäuer Alpen in Diepolz erstmals auf über 1000 m kommen. Wir biegen nach der Überquerung der Iller Richtung Süden ab und beim Grünten erreichen wir auf dem wesentlich anspruchsvolleren Anstieg zum Königssträßchen erneut die 1000 m, von dort könnte man auch noch einen Abstecher bis zur Roßberg-Alpe auf 1372 m machen.

Vorbei am Museumsdorf Erzgruben Burgberg rollt es dann wieder und es ist nur noch eine deutlich kürzere Rampe nach der Dreiangelhütte zu überwinden.

Wir fahren Richtung Oberjoch und biegen dann nach Österreich ab auf Nebenstrecken durchs Tannheimer Tal. Wir rollen dann zurück nach Deutschland und voraussichtlich über den Hopfensee zum Forggensee mit erstem Blick aufs Schloss Neuschwanstein und zum Etappenziel nach Halblech-Buching.

Abendrunde zur Marienbrücke (25 km, 300 Hm)

Wir rollen nach Hohenschwangau unterhalb vom Schloss Neuschwanstein, zum Alpsee und Schloss Hohenschwangau. Wie schon 2018 fahren wir dann um 19 Uhr den tagsüber wegen den Shuttle-Bussen gesperrten Anstieg zur Haltestelle Jugend hinauf, wo es nur noch wenige Meter zur weltberühmten Aussicht von der Marienbrücke auf das Schloss Neuschwanstein sind (wo um diese Zeit nur noch wenige sind). Auch ein kurzer Abstecher zum Aussichtspunkt Jugend mit Blick zum Alpsee lohnt sich, bevor wir dann wieder zurück zum Hotel fahren.

3. Tag: Halblech – Mindelheim (165 km, 1500 Hm)

Wir fahren weiter an den Alpen entlang und haben schon bald einen besonderen Höhepunkt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Wieskirche.

Vorbei am Staffelsee und Riegsee erreichen wir dann am Starnberger See den östlichsten Punkt unserer Tour.

Beim Ammersee fahren wir hinauf zum Kloster Andechs mit der berühmten Klosterbrauerei und mit etwas mehr als 100 Hm ist das der größte Anstieg der Etappe.

In Landsberg am Lech gibt es nochmal etwas Sightseeing und es folgt dann nur noch eine größere Welle bis zum Etappenziel Mindelheim, wo wir auch schon 2018 waren.

Die Altstadt kann vom Hotel aus zu Fuß erkundet werden.

4. Tag Mindelheim - Tübingen (168 km, 1700 Hm)

Auch auf der letzten Etappe gibt es erst mal keine richtigen Anstiege und so sind das Roggenburger Kloster, die Altstadt von Weißenhorn und die Überquerung der Donau die Highlights. Nach einem ersten Anstieg gelangen wir zum ehemaligen Kloster Urspring mit der Urspringquelle, eine Art kleiner Bruder des Blautopf.

Auf einem Waldweg fahren wir hinauf auf die Alb und dann ins Alte Lager bei Münsingen.

Wir durchqueren den ehemaligen Truppenübungsplatz mit dem Aussichtspunkt Gänseweg und dem ehemaligen Ort Gruorn.

Mit mehreren kleineren Anstiegen wie zum Eisenrüttel fahren wir meist auf Wirtschaftswegen zur Eninger Weide und dann eine schöne Abfahrt hinunter nach Eningen. Noch einmal gibt es dann über den Scheibengipfel kurze knackige Ramoen und viel Aussicht bevor wir dann am Ende im Neckartal ausrollen.

Wir freuen uns auf Euch und eine unvergessliche Etappenfahrt 2024.

Armin und Sigi

Start:

Karl-Brack-Sportheim, Bismarckstr. 144, 72072 Tübingen
Donnerstag 30.05.2024, Abfahrt um 9:00 Uhr, bitte bis 8:45 Uhr erscheinen.
Rückkehr am Sonntag 02.06.2024 bis ca. 18:00 Uhr.
Die angemeldeten Teilnehmer erhalten rechtzeitig Infos für Anfahrt und Parken.

Teilnehmerzahl und Ablauf:

Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 20 aktive Fahrer/innen beschränkt. Wir fahren in geschlossenem Verband in Zweierreihe, die Tourenführer des RV Pfeil dürfen nicht überholt werden, an längeren Anstiegen gibt es freie Fahrt. Die Teilnehmer sollten eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 25 km/h in hügeligem Gelände fahren können und das Fahren in der Gruppe beherrschen. Das Begleitfahrzeug treffen wir jeweils an den Verpflegungsstellen, dazwischen fahren wir im Normalfall ohne Führungs-/Schlußfahrzeug.

Strecke:

Die Etappen sind ca. 160 km lang, es gibt einige längere Anstiege aber keine sehr langen oder extrem steilen.
Es gibt jeden Tag 2-3 Verpflegungsstellen. Auch weiter von Tübingen entfernt sind wir bevorzugt auf Wirtschaftswegen und verkehrsarmen Nebenstrecken unterwegs. Meist erfolgen nach der Probefahrt noch kleine Optimierungen, alle Teilnehmer erhalten den GPS-Track für die Strecke.
Bei schlechtem Wetter behalten wir uns eine Vereinfachung der Strecke vor.

Kosten:

Startgeld 310 €, Mitglieder von BDR-Vereinen (Breitensportlizenz) 300 €, Mitglieder RV Pfeil Tübingen 290 € beinhaltet Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück, Gepäcktransport und Unterwegsverpflegung. Ersatzteile in eingeschränktem Umfang gegen Bezahlung. Bezahlung Startgeld siehe Anmeldeformular

Anmeldung:

Durch ausgefülltes Anmeldeformular per Post an: Siegbert Jehle, Dorfstr. 26, 72074 Tübingen, oder eingescannt per Mail an siegbert.jehle@rvpfeil-tuebingen.de.

Teilnahme und Haftungsausschluss:

Teilnahme ist nur mit einem technisch einwandfreien Rad möglich, aufgrund des Streckenprofils werden eine bergtaugliche Übersetzung sowie gute Bremsen dringend empfohlen. Triathlonlenker sind nicht zugelassen. Es besteht Helmpflicht. Das Fahren in geschlossenem Verband auf anspruchsvoller Strecke erfordert Disziplin und einen guten Trainingszustand. Die Teilnehmer haben sich an die Anweisungen der Tourleitung zu halten, die StVO ist einzuhalten. Der RV Pfeil Tübingen übernimmt keine Haftung für Unfälle oder sonstige Schäden, jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr.

Datenschutz:

Die Teilnehmerdaten werden nur insoweit erhoben, gespeichert, verwendet und Ende 2026 gelöscht als dies zum Zwecke der Abwicklung der Veranstaltung erforderlich ist. Mit der Anmeldung wird die Einwilligung zur Datenerfassung erteilt. Ohne Einwilligung ist eine Teilnahme aus versicherungstechnischen Gründen nicht möglich. Wer eine Veröffentlichung von Fotos, die ihn/sie bei der Veranstaltung zeigen, auf unserer Homepage mit Link zu Google Fotos, nicht wünscht, möge dies bitte bei der Anmeldung angeben.

Radsportverein Pfeil Tübingen 1905 e. V.
Wiesfleckweg 4
72072 Tübingen

E-Mail: info@rvpfeil-tuebingen.de
Bankverbindung: VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE34640618540601321006
BIC: GENODES1STW


www.rvpfeil-tuebingen.de

Mitglied im
Württembergischen
Radsportverband
WRSV